



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 008/2023
Magdeburg, den 14.07.2023

Wasserschutzpolizeirevier

festgefahrenes Sportboot

Polizeimeldung

Polizeimeldung Wasserschutzpolizeirevier

Sportboot auf der Elbe km 423 bei Havelberg festgefahren

Am 13.07.2023, gegen 13:40 Uhr teilte ein Anrufer der Wasserschutzpolizei mit, dass sich vermutlich ein Sportboot im Mündungsbereich des Schleusengrabens zur Elbe bei Havelberg festgefahren hat.

Nach Überprüfung der Sachlage durch die Polizeibeamten der Wasserschutzpolizei Havelberg wurde festgestellt, dass ein Bootsführer mit seinem dänischen Sportboot die Elbe passieren wollte. Dabei beachtete er nicht die derzeitigen Gegebenheiten der Wasserstraße Elbe und hat sich auf einer Sandbank festgefahren. Personen wurden glücklicherweise nicht gefährdet.

Die amtliche Fahrrinnentiefe in diesem Bereich der Elbe betrug für den Zeitpunkt 89 cm. Das Sportboot hat jedoch einen Tiefgang von ca. 130 cm.

Die Bergung erfolgt am 14.07.2023 durch das zuständige Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe.

Aus gegeben Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass es unabdingbar ist, sich vor Fahrtantritt über die Gegebenheiten der zu befahrenden Wasserstraßen zu informieren.

Mögliche Informationsquellen sind:

Internet: <https://www.elwis.de>

H.G.

Impressum: Polizeiinspektion Zentrale Dienste - Sachsen-Anhalt Wasserschutzpolizeirevier Markgrafenstr. 12 39114
Magdeburg Tel: +49 391 546 2691 Fax: +49 391 546 2626 Mail: wasserschutzpolizei@polizei.sachsen-anhalt.de